

PERSONALIEN

Theodor Oberländer, 49, Bundesminister für Heimatvertriebene, Flüchtlinge und Kriegsgeschädigte, hielt sich auf der Rückreise vom Urlaub in Irland gerade zu der Zeit zwei Tage lang in London auf, als sein Name zum Beweis der Otto John'schen Behauptung von der Nazifizierung der Bundesrepublik in allen Londoner Zeitungen stand. Es gelang ihm, unerkannt zu bleiben.

Hermine Holub, 49, Witwe, Stadträtin der (katholischen) Österreichischen Volkspartei in Wien und Vorkämpferin gegen die Abtreibung, hat eine Fabrik zur Herstellung von Schönheitskrem (Marke: „Delia“) eröffnet. Von möglichen Reingewinnen soll in der Nähe von Wien ein Heim für solche Kinder errichtet werden, die durch fürsorgliche Maßnahmen der Stadträtin vor der Tötung im Mutterleib bewahrt worden sind. Werbe-Slogan für die mit kirchlicher Unterstützung vertriebenen Kosmetika: „Wir kaufen unsterbliche Seelen.“

Peter Bauer, 62, Polizeichef in Straubing, sträubt sich auch nach seiner Verwarnung durch das Regensburger Verwaltungsgericht gegen die vom Straubinger Stadtrat erlassene Vorschrift für Polizeibeamte, ihre Erkennungs-Nummer sichtbar an der Uniform zu tragen. Im Dienst trägt er möglichst Zivil. Sein Motiv: In einem demokratischen Staat soll man die Menschen nicht nummerieren. Jedenfalls müßten dann auch die Stadträte Kenn-Nummern tragen.



Mohammed Amin el-Husseini, 59, Großmufti von Jerusalem und politischer Drahtzieher im Nahen Osten (l.), traf in Kairo inoffiziell mit dem derzeitigen deutschen Geschäftsträger in Ägypten, Botschaftsrat Freiherrn von Mirbach (M.), zusammen. Beide waren, wie auch der ägyptische Staatspräsident General **Mohammed Nagib** (r.) Gäste auf einem Abschiedsempfang, der von einer Gruppe aus Ägypten scheidender deutscher Militärexperten gegeben wurde.

Irma Dehler, 46, Gattin des streitbaren FDP-Führers und Ex-Ministers Thomas Dehler, unterzeichnete als prominenteste Frau der Bonner Gesellschaft zusammen mit Diplomaten-Gattinnen und Beamten-Frauen der Bundes-Siedlung auf dem Venusberg ein Protestschreiben an den Bonner Tierschutzverein: Der Verein möge sich des Schicksals der Versuchstiere im Zwinger der Universitätsklinik annehmen, deren Wehgeschrei (von der Klinik-Leitung als „Freudengebell“ bezeichnet) besonders in den frühen Morgenstunden durch die ganze Siedlung halle, die Herzen der tierliebenden Damen rühre und den Schlaf ihrer erholungsbedürftigen Männer störe.



Joanne Ortiz-Patino, 23, ehemalige New-Yorker Schönheitskönigin und jetzige Gattin des millionenschweren bolivianischen Zinn-Erben Jaime Ortiz-Patino, flog von London in die Schweiz, um dort ihre in Lausanne eingereichte Scheidung zu betreiben. Sie war im Juni mit ihrem gesamten Schmuck und einer größeren Geldsumme aus einer römischen Klinik geflohen, in die ihr Mann sie wegen ihres ständigen übermäßigen Gebrauchs von Schlafmitteln und Anregungs-Drogen hatte einweisen lassen.

Avery Brundage, 66, (amerikanischer) Präsident des Internationalen Olympischen Komitees, erklärte nach Abschluß einer vierzehntägigen Reise durch die Sowjet-Union in Moskau: „Zweifelloos müssen wir in Amerika, wo es so viele Kraftwagen und Fernsehempfänger gibt, der Leibesübung mehr Aufmerksamkeit widmen, um auf sportlichem Gebiet nicht ins Hintertreffen zu geraten.“

Reginald Harris, 34, englischer Rad-Weltmeister, hat für die Berufssprinter-Endläufe bei den Rad-Weltmeisterschaften in Köln am 27. und 28. August 46 Logenplätze gegen Bezahlung bestellt. Kommentierte die Zeitschrift „Radsport“: „Den Freikartenschnorrern ins Stammbuch!“



Jean Boiteux, 21, französischer Rekord-Schwimmer (400 Meter), hat sich mit seinem Vater, **Gaston Boiteux**, entzweit, der 1952 in Helsinki nach dem Olympia-Sieg seines Sohnes ins Becken sprang, um ihn zu umarmen (l.). Zwischen beiden steht die Schwimmerin **Monique Poireau**, die Jean Boiteux gegen den Willen seines Vaters geheiratet hat. Als er vorletzte Woche bei den französischen Meisterschaften den Sieg errang, wurde er nur von seiner Frau beglückwünscht (r.). Boiteux senior, der den Meisterschaften beiwohnte, um seine beiden jüngeren Kinder starten zu sehen, zog sich später in eine Umkleide-Kabine zurück und gratulierte seinem Ältesten diesmal nicht.



Casino TRAVEMÜNDE

ROULETTE • BACCARA — GANZJÄHRIG

Großrestaurants • Clubrestaurant • American Bar • Kurhaus-Hotel
Hansa-Hotel • bestens geeignete Häuser für Tagungen und
Konferenzen • Prospekte durch Casino-Werbeabteilung